
Subject: Ist es egal "wann" man die HT durchführt?

Posted by [rememberthename](#) on Thu, 02 Feb 2023 18:40:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich hat es immer sehr gestresst im Sinne von "ich muss jetzt bald die HT fixieren, ansonsten habe ich noch weniger Haare".

Jetzt wo ich mich immer mehr mit dem Thema beschäftigt habe, finde ich ist die Meinung ziemlicher Quatsch oder?

Meine Hauptproblemzone sind GHE. Tonsur kein Problem und auf den Seiten plus Hinterköpfen sprießen meine Haare wie eh und je. Wenn ich eine HT mache wird oben sowieso abrasiert und solange der Spender stabil ist tut dies ja nix zur Sache.

Oben rum ist der Status relativ stabil (bin jetzt Ende 20).

Bin mit den Haaren auch garnicht soo unzufrieden, solange ich regelmäßig zum Frisör gehe und die Seiten kurz halte. Für mich persönlich fühle ich mich auch noch nicht wirklich ready für eine HT.

Wollte jetzt erstmal noch mindestens bis 32-33 warten (ca. 5 Jahre), um zu sehen wie es jetzt mit der Haarlinie weitergeht und ob ich dann im Fall der Fälle mit einem Buzzcut lebe oder mir noch eine HT reinziehe.

Können die Experten mal eine Meinung dazu abgeben? Spricht etwas gegen das Verhalten?

Subject: Aw: Ist es egal "wann" man die HT durchführt?

Posted by [daniel91](#) on Thu, 02 Feb 2023 19:22:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rememberthename schrieb am Do, 02 Februar 2023 19:40 Mich hat es immer sehr gestresst im Sinne von "ich muss jetzt bald die HT fixieren, ansonsten habe ich noch weniger Haare".

Jetzt wo ich mich immer mehr mit dem Thema beschäftigt habe, finde ich ist die Meinung ziemlicher Quatsch oder?

Meine Hauptproblemzone sind GHE. Tonsur kein Problem und auf den Seiten plus Hinterköpfen sprießen meine Haare wie eh und je. Wenn ich eine HT mache wird oben sowieso abrasiert und solange der Spender stabil ist tut dies ja nix zur Sache.

Oben rum ist der Status relativ stabil (bin jetzt Ende 20).

Bin mit den Haaren auch garnicht soo unzufrieden, solange ich regelmäßig zum Frisör gehe und die Seiten kurz halte. Für mich persönlich fühle ich mich auch noch nicht wirklich ready für eine HT.

Wollte jetzt erstmal noch mindestens bis 32-33 warten (ca. 5 Jahre), um zu sehen wie es jetzt mit

der Haarlinie weitergeht und ob ich dann im Fall der Fälle mit einem Buzzcut lebe oder mir noch eine HT reinziehe.

Können die Experten mal eine Meinung dazu abgeben? Spricht etwas gegen das Verhalten?
Nein, im Gegenteil.

Subject: Aw: Ist es egal "wann" man die HT durchführt?
Posted by [Blackster](#) on Thu, 02 Feb 2023 23:24:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dein Endstatus vllt NW4 bis 5 ist, wird ne Haarlinien HT sowieso nicht ausreichen.
Mit Anfang 30 kann man aber anfangen, hab ich auch so gemacht.

Subject: Aw: Ist es egal "wann" man die HT durchführt?
Posted by [MellowD](#) on Sun, 25 Jun 2023 06:55:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis Anfang 30 hatte ich nur Geheimratsecken, danach fielen mir noch etliche Haare im hinteren Bereich aus.

Jetzt mit 36 habe ich die HT gewagt und es wurden auch im hinteren Bereich viele Haare eingepflanzt.

Selbst jetzt besteht die Gefahr das der Haarverlust noch weiter hinten weitergeht und ggf. eine zweite HT erforderlich sein wird. Diese dann aber mit deutlich weniger Grafts.

Also es lohnt sich zu warten. Aber auch nicht zu lange, mit 36 war es für mich nun endlich Zeit, mit 50 braucht man es auch nicht mehr machen...

Subject: Aw: Ist es egal "wann" man die HT durchführt?
Posted by [eddygodo](#) on Mon, 26 Jun 2023 12:56:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin auch Ende 20 und habe Geheimratsecken. Tonsurbereich ist noch in Ordnung. Mein Onkel hatte mit Ende 20 den gleichen Status wie ich jetzt. Mit 35 musste er sich alles abrasieren. Daher nehme ich jetzt vorsichtshalber Finasterid. Es kann sein, dass bei mir kaum noch was ausfällt, es kann aber auch wie bei meinem Onkel verlaufen. Nur so als Hinweis für dich..

Wenn mit Anfang/Mitte 30 alles weg ist, wird auch das HT Ergebnis nicht sonderlich schön. Klar gibt es immer wieder Ausnahmen, weil manche Leute einen heftigen Spenderbereich haben und mehrere HTs machen, auch teilweise mit Körperhaaren. Aber die Regel ist das nicht.

Man sollte sich also fragen: Ist man mit dem momentanten Haarstatus noch zufrieden? Und was möchte man riskieren? Denn alles ist ein Risiko:

Finasterid = Risiko von Nebenwirkungen

Kein Finasterid = Risiko, dass alle Haare ausfallen und eine HT dann auch nichts mehr bringt

Frühe HT = Risiko, dass weitere Haare ausfallen und man irgendwann "entstellt" aussieht

Späte HT = Kein Risiko an sich, aber man hat die besten Jahre hinter sich
